Plakat
Wohnungsreinigung mit Saugluft

Lucian Bernhard
um 1910

1

2

1 Plakat, Elektor, um 1914, Schweiz, Gestaltung: Hans Neumann. Abbildung: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK.
2 Plakat, Vertex, 1905, Deutschland, Gestaltung: Lucian Bernhard (Emil Kahn). Abbildung: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK.

Lucian Bernhard (Emil Kahn, 1883–1972) gilt als Pionier des Sachplakats, das die Markenprodukte der jungen Konsumgesellschaft überdimensional ins Bild rückte. Für die Bewerbung dieses Staubsaugers griff er jedoch zu einer humoristischen Umsetzung.

Der Staubsauger wurde in den 1860er-Jahren in den USA erfunden, erreichte aber erst zu Jahrhundertbeginn den deutschen Markt und blieb bis zum Zweiten Weltkrieg ein Luxusgut. Bernhards charmantes Plakat in leuchtendem Komplementärkontrast macht die Funktionsweise dieses Reinigungswerkzeugs unmittelbar anschaulich: Ein eigentümliches rotes Fantasietier mit langem, trichterartigem Rüssel sitzt auf einem grünen Teppich und saugt. Bernhard, der mit seinem berühmten Plakat für Priester-Zündhölzer 1903 die Stilkategorie des Sachplakats erfand, erlag hier vielleicht der Überforderung, die technische Komplexität früher Staubsauger plakativ vereinfacht darzustellen. Ein etwa zeitgleiches Plakat von Hans Neumann bildet das für damalige Zeiten höchst moderne Haushaltsgerät detailliert ab, aber auch hier ist seinem Nutzer das Erstaunen ins Gesicht geschrieben. (Bettina Richter)

Plakat, Wohnungsreinigung mit Saugluft, um 1910
Erscheinungsland: Deutschland
Gestaltung: Lucian Bernhard (Emil Kahn)
Auftrag: Staubsauge-Gesellschaft m.b.H., Berlin, DE
Material / Technik: Lithografie
48 × 35 cm
Eigentum: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK

https://www.eguide.ch/de/objekt/wohnungsreinigung-mit-saugluft/